



# Kirchenblatt

Höfner

## Lobet den Herren

Lobet den Herren alle,  
die ihn ehren;  
lasst uns mit Freuden  
seinen Namen singen  
und Preis und Dank  
zu seinem Altar bringen.  
Lobet den Herren.

Der unser Leben,  
das er uns gegeben,  
in dieser Nacht so väterlich  
bedeckt  
und aus dem Schlaf uns fröhlich  
aufgeweckt.  
Lobet den Herren.

Dass unsre Sinnen wir noch  
brauchen können  
und Händ und Füße,  
Zung und Lippen regen,  
das haben wir zu danken  
seinem Segen.  
Lobet den Herren.

O treuer Hüter,  
Brunnen aller Güter,  
ach lass doch ferner über  
unser Leben  
bei Tag und Nacht dein Huld  
und Güte schweben.  
Lobet den Herren.

Paul Gerhardt  
KG 674, RG 570

angedacht

## Mit den Sinnen glauben

**Uns Menschen – und auch vielen Tieren – sind fünf Sinne geschenkt: Das Sehen, das Hören, das Tasten, das Schmecken und das Riechen. Es scheint aber, dass wir uns in eine Richtung entwickelt haben – vielleicht ist es eine Sackgasse –, wo wir fast nur noch einen anderen Sinn verwenden – der gar kein Sinn ist –, nämlich den Geist oder das Gehirn.**

Wir Menschen sind verkopft worden. Es kann unserem Geist aber nur gut tun, wenn er sich wieder seiner Sinne bewusst wird. Und es kann auch unserem Glauben gut tun, wenn er sich der Sinne bewusst wird. Denn man kann den Glauben zwar schon auch denken, aber der Glaube kann auch durch die Sinne ins Herz gelangen. Nicht ohne Grund sagt man: «Glauben kommt vom Hören.» Und nicht nur vom Hören.

Wir können deshalb darum beten, dass es uns gelinge, unsere Sinne wieder besser zu verwenden (s. angedacht 3. Strophe).

Unsere Augen und unsere Ohren werden so stark belastet, dass sie stumpf geworden sind. So wird der Mensch auch immer verschlossener und kommunikationsloser.

Wir können unsere Sinne aber reaktivieren und pflegen, mit Stille und Bescheidenheit. Je weniger unsere Sinne zu tun haben, desto mehr können sie sich entfalten.

Wenn es der Glaube heute schwer hat, dann hat dies wohl auch damit zu tun, dass er kopflastig geworden ist. Interessant ist da folgende Stelle aus der Bibel: «Was von Anfang an war, was wir gehört haben, was wir mit unseren Augen gesehen, was wir geschaut und was unsere Hände angefasst haben, das verkünden wir: das Wort des Lebens.» (1 Joh 1,1) Hier redet also einer, der das Glück hatte, das Wort des Lebens mit all seinen Sinnen wahrzunehmen. Nur schon das Detail, dass Sehen und Schauen

nicht dasselbe sein soll, spricht doch Bände. Wir können da noch viel lernen und trainieren.

Urs Zihlmann



Löwenmäulchen beim Pfarrhaus Freienbach

# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Höfe

[www.ref-kirche-hoefe.ch](http://www.ref-kirche-hoefe.ch)

Pfarrerin Rahima U. Heuberger  
Telefon 044 784 05 14  
[pfarramt.wollerau@ekh.ch](mailto:pfarramt.wollerau@ekh.ch)

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
[pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch](mailto:pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch)

Pfarrer Rolf Jost  
Telefon 043 888 01 19  
[pfarramt.schindellegi@ekh.ch](mailto:pfarramt.schindellegi@ekh.ch)

Sekretariat, Kirchgemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 416 03 33  
[ref-kirche-hoefe@ekh.ch](mailto:ref-kirche-hoefe@ekh.ch)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 21. bis 27. September  
Pfarrer Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle  
Telefon 055 416 03 31

## Gottesdienste

**Freitag, 20. September**

19:30 *Jugendkirchengottesdienst*  
im Ref. Kirchgemeindehaus  
Pfarrerin Rahima U. Heuberger und  
Konfirmanden der Gruppe 1

**Sonntag, 22. September**

10:00 *Gottesdienst mit Taufe*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Thema: Die Taufkerze  
Text: Joh 8, 12 und Mt 5, 14–16  
Pfarrerin Rahima U. Heuberger  
mit Kindern der 2., 3. und 4. Schul-  
klasse und dem Katechetinnen-  
Team  
Taufe von Sascha Lars Bollmann,  
Wollerau

## Kinder / Jugend

**Freitag, 20. September**

20:30 *escape*   
*anschliessend an den Gottesdienst*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon,  
Jugendraum für Jugendliche

**Samstag, 21. September**

17:00 *5liber-Club – Casino*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon,  
Jugendraum  
für Schülerinnen und Schüler der  
5. und 6. Klasse  
Black Jack oder Poker? Teste dein  
Glück. Mitnehmen: Fr. 5.–, Trans-  
port nach Hause zwischen 20:45  
und 21:15 Uhr. Anmelden bis  
19. September, Tel. 055 416 03 37,  
[katechetin@ekh.ch](mailto:katechetin@ekh.ch).

## Erwachsene

**Mittwoch, 25. September**

20:15 *Gesprächskreis*  
für alle Interessierten, die mitten im  
Alltag eine Insel zum Auftanken  
suchen.  
Anmeldung und Infos:  
Therese Wihler, Gemeindepädago-  
gin, [katechetin@ekh.ch](mailto:katechetin@ekh.ch) oder Tel.  
055 416 03 37

## Senioren

**Donnerstag, 26. September**

14:00 *Senioren «Pilates Care»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

## Vorschau

**Gottesdienste**

**Sonntag, 29. September**  
10:00 *kein Gottesdienst am Morgen*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
19:00 *punkt7 Gottesdienst*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Pfarrer Rolf Jost  
anschliessend Apéro

**Kinder / Jugend**

**Samstag, 28. September**   
14:00 bis 19:00 *escape active, «Kletterzentrum»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon,  
Parkplatz  
Kletterzentrum Gaswerk Greifen-  
see, für Jugendliche der 1. bis 3.  
Oberstufe. Mitbringen: Fr. 10.–.  
Anmeldung bis heute Freitag, 055  
416 03 35, [jugendarbeit@ekh.ch](mailto:jugendarbeit@ekh.ch).

## Kinderspielwoche

Montag bis Freitag,  
30. September – 4. Oktober

im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
und Region

Es hat noch freie Plätze.  
Nachmeldungen sind möglich per Mail,  
[kinderspielwoche@ekh.ch](mailto:kinderspielwoche@ekh.ch) oder per  
Telefon 055 416 03 32 (Simone Mettler).

Informationen und mögliche Kurse für  
Nachmeldungen auf  
[www.kinderspielwoche.ch](http://www.kinderspielwoche.ch).

## Herbstgedicht

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,  
Als welkten in den Himmeln ferne Gärten;  
Sie fallen mit vereinernder Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde  
Aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.  
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen  
Unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke

## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator: Pater Jacek Kubica  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

### Gottesdienste

#### Freitag, 20. September

Hl. Andreas Kim Taegon und Gefährten,  
Märtyrer von Korea  
18:30 Rosenkranzgebet  
19:00 hl. Messe

#### Samstag, 21. September

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist  
19:00 hl. Messe vom Sonntag  
Jahrzeit für Karl und Irma Mächler-  
Weber, Dorfstrasse 47.

#### Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis  
09:30 hl. Messe  
1. Jahrzeit für Martha Gisler-  
Füchslin, Dorfstrasse 55.  
10:30 hl. Messe für Schulkinder und Kinder  
Alle Schulkinder und auch Kinder,  
die noch nicht zur Schule gehen,  
sind zusammen mit ihren Eltern zu  
diesem Gottesdienst sehr herzlich  
eingeladen und willkommen.

#### Dienstag, 24. September

19:30 hl. Messe mit der Frauengemein-  
schaft  
Alle sind herzlich willkommen!

#### Mittwoch, 25. September

Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler,  
Landespatron  
10:00 hl. Messe im Alterszentrum am  
Etzel mit Pfarrer Jozef Kuzár

#### Freitag, 27. September

Hl. Vinzenz von Paul, Ordensgründer  
18:30 Rosenkranzgebet  
19:00 hl. Messe

#### Samstag, 28. September

19:00 hl. Messe vom Sonntag  
Jahrzeit für Hans und Hilde  
Stutzmann-Bugmann, Moosstr. 4.

#### Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis  
09:30 hl. Messe  
Jahrzeit:  
Franz Fässler, Miltenweid  
Rupert Fässler, Miltenweid, und  
Alois Feusi, Schützenstrasse  
(Pfäffikon)

#### Opfer

21./22. September: Kollekte für die Opfer  
der Waldbrände im Amazonas  
28./29. September: Kollekte für die  
Stiftung «Ja zum Leben».  
Mit dieser Kollekte unterstützen  
wir Mütter in Not.

#### Gedanken zum 25. Sonntag im Jahreskreis

*«Wer in den kleinsten Dingen zuverlässig  
ist, der ist es auch in den grossen.»*



Meistens erleben wir normale, graue Tage, wo nichts Besonderes geschieht, wo das Leben sich im normalen Rhythmus abspielt, im Rhythmus der Arbeit, der Mahlzeiten, der Erholungszeiten, der Ferien; im Rhythmus der Produktion, des Lernens und der Kultur. Aber im Leben des Menschen gibt es auch Momente des wichtigen Entscheidens, wo er Stellung nehmen muss, was für ihn der grösste Wert ist. Ist er dann bereit, sich gegenüber dem Bösen zu äussern, zu protestieren, so wie sein Gewissen es ihm sagt? Hat er Mut zu fordern, dass man seine Rechte und seine Würde achtet? Hat er Mut, für seine für ihn wertvollsten und heiligsten Sachen zu kämpfen? Er kann diese Lebensprobe mit erhobenem Kopf, mit dem Gefühl der eigenen Würde und Achtung vor sich selbst ertragen und als Sieger aussteigen, oder wird er seinen Kopf nach unten senken, auf die Knie fallen und um das Leben bitten? Verachtet, mit dem Gefühl der eigenen Schwäche und mit dem Schandmal des Sklaven.

Sehr oft entscheidet unsere Zuverlässigkeit in kleinen Dingen, was wir für Menschen und Christen sind.

#### Erntedankfest: Früchte der Erde

Am 6. Oktober feiern wir das Erntedankfest. Das ist vor allem ein Fest der Dankbarkeit der Bauern gegenüber Gott für die gute Ernte. Wir bitten die Bauern, uns einige Früchte der Erde (Gemüse, Obst, Blumen...) zur Verfügung zu stellen, damit wir unsere Kirche schön zu ihrem Fest schmücken können. Diese Produkte könnt Ihr nach dem Fest in den nächsten Tagen wieder abholen. Wenn jemand bereit ist, uns zu helfen, bitte melden Sie sich beim Sekretariat: Tel. 044 784 04 63 oder per E-Mail: pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch  
Vielen Dank für Eure Hilfe.

### Anlässe

#### Alterszentrum am Etzel/Frauengemeinschaft

Am Dienstag, 24. September, um 12:00 Uhr findet im Alterszentrum am Etzel der Seniorenmittagstisch und anschliessend der Spielnachmittag statt.

#### Frauengottesdienst

Am Dienstag, 24. September, um 19:30 Uhr Frauenmesse. Das Thema: «Rosen erzählen von Gott.»  
Alle sind sehr herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen! Anschliessend gemütliches Treffen bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus.

#### Gedanken aus dem Jugendkatechismus

##### «YOUCAT»

*Warum liess sich Jesus von Johannes dem Täufer taufen, obwohl er ohne Sünde war?*  
Taufen heisst tauchen. In seiner Taufe tauchte Jesus hinab in die Sündengeschichte der ganzen Menschheit. Er hat dadurch ein Zeichen gesetzt. Um uns von unseren Sünden zu erlösen, wurde er eines Tages in den Tod untergetaucht, aber durch die Macht seines Vaters wieder zum Leben erweckt. Sünder – Soldaten, Dirnen, Zöllner – zogen zum Täuferpropheten Johannes hinaus, weil sie die «Umkehr und Taufe zur Vergebung der Sünden» suchten. Eigentlich brauchte Jesus diese Taufe nicht, da er ohne Sünde war. Dass er sich dieser Taufe unterzog, zeigt uns zweierlei: Jesus nimmt unsere Sünden auf sich. Jesus versteht seine Taufe als Vorausdeutung auf sein Leiden und seine Auferstehung. Auf dieses Zeichen seiner Bereitschaft, für uns zu sterben, öffnet sich der Himmel: «Du bist mein geliebter Sohn.»

*Sei, was du sein willst,  
nicht was andere von dir erwarten.*

*Unbekannt*

## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00–12:00 Uhr / 14:00–17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:

Hermann Bruhin, Pfarradministrator  
Telefon 055 462 17 66  
hermann.bruhin@bluewin.ch

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
u.zihlmann@swissonline.ch

## Gottesdienste

### Samstag, 21. September

17:30 Messfeier in Wilen, Gelegenheit zur Segnung der Erntegaben

### Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach, Familiengottesdienst zum Erntedank, Segnung der Erntegaben  
Dreissigster für Georg Sturm, Wilen.

11:00 Messfeier in Bäch zum Namenstag des hl. Bruder Klaus, Gelegenheit zur Segnung der Erntegaben

### Montag, 23. September

14:15 Rosenkranz in Wilen

### Dienstag, 24. September

13:30 Schulgottesdienst in Wilen  
15:15 Schulgottesdienst in Wilen

### Mittwoch, 25. September

Festtag Bruder Klaus

18:30 Messfeier zum Fest des hl. Bruder Klaus in Freienbach

### Donnerstag, 26. September

13:30 Schulgottesdienst in der Marienkapelle

13:40 Schulgottesdienst in Bäch

14:15 Schulgottesdienst in der Marienkapelle

14:30 Rosenkranz in der Pfarrkirche

15:25 Schulgottesdienst in Bäch

16:00 Messfeier in der Pfarrmatte

### Freitag, 27. September

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 28. September

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach, Patrozinium des hl. Adelrich Dreissigster für Beat Stocker, Rheinfelden, ehem. Freienbach. Nach dem Gottesdienst «Chilekafi» im Gemeinschaftszentrum Freienbach.

11:00 Messfeier in Bäch Dreissigster für Karl Menti, Bäch.

## Mitteilungen

### Kollekte

Samstag/Sonntag/Mittwoch, 21./22./25. September, nehmen wir die Kollekte für die *Bruder-Klausen-Stiftung* auf. Als geistige und materielle Trägerin der Wallfahrtsseelsorge in Sachseln/Flüeli-Ranft pflegt und fördert die Bruder-Klausen-Stiftung das spirituelle und materielle Erbe von Niklaus von Flüe und seiner Frau Dorothee Wyss. Die Stiftung erhält keine öffentlichen Gelder und ist somit auf das Wohlwollen von Spendern angewiesen. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken herzlich für jede Spende.

## Familiengottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 22. September, 09:15 Uhr  
kath. Kirche Freienbach

Thema: Wir danken für die Gaben der Natur



Das Team Familiengottesdienst der Pfarrei Freienbach freut sich auf euch!

### Segnung der Gaben in den Gottesdiensten am kommenden Wochenende

Es ist ein schöner Brauch, Gott für die Erntegaben des Jahres zu danken. Dafür feiern wir in Bäch und Wilen die Gottesdienste zum Erntedankfest. Auch in Freienbach thematisieren wir im Familiengottesdienst die Ernte des Jahres.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Gaben mitzubringen, damit sie gesegnet werden.

### Fest des hl. Bruder Klaus

Am 25. September feiert die Kirche in unserem Land das Fest des hl. Bruder Klaus. Um 18:30 Uhr können Sie in der *Pfarrkirche Freienbach* die Eucharistie mitfeiern. Gebetsanliegen gibt es nicht nur an diesem Tag mehr als genug.

Herzliche Einladung an alle, die sich Zeit nehmen können.



### Wechsel des Pfarreiprojektes

Ende August hat der Pfarreirat das Pfarreiprojekt gewechselt. Während anderthalb Jahren haben wir die Behinderteninstitution Bad Heustrich bei Spiez unterstützt. Gesamthaft hat unser Sammeln den Betrag von Fr. 28 547.55 ergeben. Ich möchte allen Spenderinnen und Spendern für ihre Grosszügigkeit ganz herzlich danken. In Bad Heustrich werden damit die Anschaffung eines Fahrzeuges, die Installation einer WLAN-Leitung und die Einrichtung einer neuen Wohngruppe mitfinanziert. Die Direktion und einige Mitarbeiter von Bad Heustrich haben uns in Freienbach in dieser Zeit dreimal besucht und wir haben sie im Gegenzug anlässlich unserer Pfarreiwallfahrt besucht und wurden mit gutem Essen und einer Führung verwöhnt. Am 1. September wurde in den Pfarreigottesdiensten das neue Pfarreiprojekt Amigos Nicas von der Leiterin und Gründerin dieses Hilfswerkes, Frau Margarita Tschudi und ihrem Partner Martin Mattli, vorgestellt. Ihr Hilfswerk begleitet vor allem Jugendliche. Wenn man als Jugendlicher in der nicaraguanischen Schule Lernschwächen zeigt, fällt man häufig zwischen Tisch und Bank. Amigos Nicas führt in der Nähe der Hauptstadt Managua ein Haus, wo es solchen Jugendlichen Nachhilfeunterricht



bietet. Unsere Spende soll es Amigos Nicas erlauben, Materialien für ihre Arbeit anzuschaffen, z.B. einen Beamer. Auf den Stellwänden in der Pfarrkirche und den beiden Kapellen kann man Bilder von Amigos Nicas betrachten.

Urs Zihlmann

## Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
www.pfarreipfaeffikon.ch  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
pfarreipf-schneider@swissonline.ch  
Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen  
pfarreipf-arndgen@swissonline.ch  
Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann  
u.zihlmann@swissonline.ch  
Pfarradministrator: Leo Ehrlar, Pfarrer

### Gottesdienste – Pfarrkirche

#### Kollekte

*Inländische Mission*

#### Samstag, 21. September

13:30 Trauung  
Brautpaar Pfister/Sestito  
19:00 Sonntagsgottesdienst

#### Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis  
10:30 Sonntagsgottesdienst  
musikalisch begleitet durch den  
Singkreis St. Cäcilia Einsiedeln  
11:30 Taufe von Vanessa Bianco  
14:30 Gottesdienst,  
Kroatische Mission  
18:30 Espresso – der etwas andere  
Gottesdienst  
19:00 Rosenkranz

#### Montag, 23. September

13:30 Schulgottesdienst

#### Dienstag, 24. September

09:00 Gottesdienst  
anschliessend Rosenkranz  
14:00 Konzert  
Chor 60+ Ausserschwyz

#### Mittwoch, 25. September

16:00 Gottesdienst, Roswitha

#### Samstag, 28. September

19:00 Sonntagsgottesdienst  
Stiftsjahrzeit für Marie und Anton  
Braschler-Staub.

#### Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis  
10:30 Sonntagsgottesdienst  
Stiftsjahrzeit für Myrtha  
Ruckli-Löpfe.  
18:30 Espresso – der etwas andere  
Gottesdienst  
19:00 Rosenkranz

### Gottesdienste – Hurden

#### Sonntag, 22. September

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

#### Dienstag, 24. September

10:00 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

#### Sonntag, 29. September

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

### Mitteilungen

#### Pfarrereifest 2019

Am letzten Sonntag durften wir ein schönes Pfarrereifest mit vielen Besuchern, leckerem Essen und fleissigen Helfern feiern. Vielen Dank allen Beteiligten ob vor oder hinter den Kulissen.



#### Öffnungszeiten während den Herbstschulferien

In der Zeit von Montag, 30. September, bis Freitag, 11. Oktober, ist unser Pfarrsekretariat nur vormittags besetzt. Selbstverständlich ist aber im Notfall telefonisch über die Pfarramtsnummer immer jemand erreichbar.

### Voranzeigen

#### Vortrag Gefängnisseelsorge

27. September 19:30 Uhr:  
(Infos siehe Kirchenblatt letzte Seite)

#### Seniorenanlass

Konzert mit dem  
Chor 60+ Ausserschwyz  
Dienstag, 24. September,  
14:00 Uhr, kath. Pfarrkirche



Die Arbeitsgruppe «Seniorenachmittag» lädt ganz herzlich zu einem Seniorenachmittag ein. Der Chor 60+ Ausserschwyz wird uns musikalisch in der Pfarrkirche durch den Nachmittag begleiten.

Anschliessend sind Sie alle zum «Zvieri» im Pfarreizentrum eingeladen. Viel Vergnügen.

Anmeldung für den Zvieri bitte bis am 19. September an:

Karin Bonzani, Telefon 055 410 69 30

E-Mail: fam.bonzani@bluewin.ch

Margrith Cavelti, Telefon 055 410 42 35



#### Gipfeltreffen, DAS gemütliche Frauenkaffee

Am Mittwoch, 25. September, von 9:00 bis 11:00 Uhr im Turmstübli

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.



#### Der leuchtende Adventskalender

Um die Adventszeit auch in diesem Jahr mit Licht und Farbe zu erfüllen, wollen wir Pfäffikon wieder mit einem leuchtenden Adventskalender beleben. Jeden Tag soll, wie bei einem Adventskalender, ein neues Fenster im Lichterglanz erstrahlen.

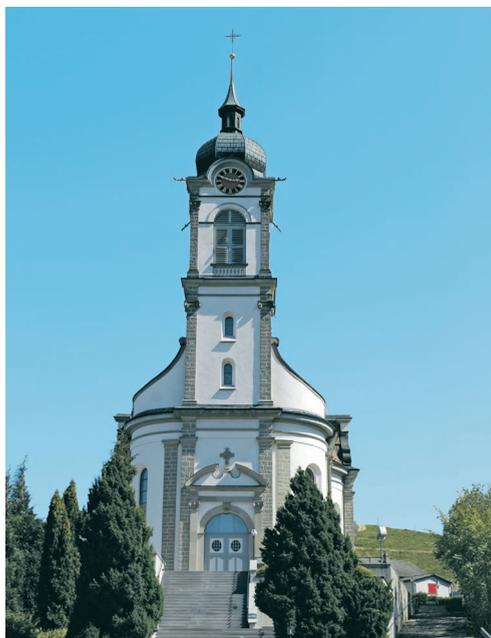
Gesucht werden Personen aus Pfäffikon, die ein Fenster gestalten möchten. Die Frauengemeinschaft freut sich, wenn sich genug «Gestalter» melden, damit diese Idee erneut umgesetzt werden kann. Wir geben gerne Hilfestellung. Informationen und Anmeldung bei:

Barbara Bucher, Telefon 055 420 46 42, oder via E-Mail info@fgpfaeffikon.ch.



#### Begegnungsraum

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet.



## SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer  
Telefon 044 787 01 70  
Joachim Cavicchini, Pastoralassistent  
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Bruder-Klausen-Stiftung

### SAMSTAG, 21. September

17:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Familiengottesdienst  
Gedächtnis für  
*Angelo Butti-Gomez*

### SONNTAG, 22. September

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*  
Erntedank, musikalisch mitgestaltet  
vom Jodelchörli Schindellegi  
anschliessend Apéro durch die  
Frauengemeinschaft Schindellegi

10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Stiftsjahrzeit für  
*Adolf Kümin-Schuler*  
*Sophie Rüegg, Ursula Rüegg*

### MONTAG, 23. September

13:25 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 2. Klasse b

15:10 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 2. Klassen a + c

### DIENSTAG, 24. September

13:25 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 6. Klassen a + c

14:10 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 6. Klasse b

### DONNERSTAG, 26. September

08:30 Wollerau

Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*

13:25 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 3. Klassen a + c

14:10 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 3. Klasse b

### FREITAG, 27. September

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

13:25 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die 4. Klasse a

14:10 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
für die Klassen 4b + c

### 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Tag der Migranten  
«migratio», Bischofskonferenz

### SAMSTAG, 28. September

17:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Stiftsjahrzeit für  
*Leonie Theiler, Bernhard Theiler*

### SONNTAG, 29. September

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Erntedank mit dem Jodelclub  
Luegisland Wollerau  
anschliessend Apéro  
Gedächtnis für  
*Alexander Biderbost*

### Sonntagskollekte

*Bruder-Klausen-Stiftung*

Am 25. September feiern wir den Namens-  
tag des heiligen Bruder Klaus.

Die Bruder-Klausen-Stiftung ist eine selb-  
ständige kirchliche Stiftung. Sie pflegt und  
fördert die Wertschätzung und Verehrung  
von Niklaus von Flüe und seiner Frau Doro-  
thee Wyss. Sie koordiniert und organisiert  
den Wallfahrtsbetrieb und betreut mit der  
Wallfahrtsseelsorge Einzelpilger und Grup-  
pen an den Lebens- und Wirkstätten von  
Bruder Klaus und Dorothee. Die Stiftung  
pflegt die Beziehung zu Menschen und Ins-  
titutionen, welche Niklaus von Flüe und  
Dorothee verbunden sind, und trägt zur  
konstruktiven Auseinandersetzung in Kir-  
che, Kunst und Kultur, Wissenschaft, Lehre  
und Literatur bei. Die Stiftung wurde 1945  
gegründet. Bund und Stiftung finanzieren  
ihre Tätigkeiten ausschliesslich aus Beiträ-  
gen und Spenden von Mitgliedern und Gön-  
nern. Ein herzliches Dankeschön für Ihren  
Beitrag!

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Teamausflug

Am *Freitag, 20. September*, bleibt das  
Sekretariat des Seelsorgeraums Berg  
wegen dem Teamausflug den ganzen Tag  
geschlossen. *In Notfällen erreichen Sie  
uns unter Telefon 079 920 27 65.*

### Rückblick Firminfoabend

Am Mittwochabend, 11. September, fand der Informationsabend für den Firmweg 2019/2020 statt. Viele interessierte junge Erwachsene und Eltern nutzten die Gelegenheit, sich über den Firmweg zu informieren. Alle Infos zur Vorbereitung und zur Firmung selbst, die dann am Sonntag, 21. Juni 2020, stattfinden wird, gibt es auf: [www.seelsorgeraum-berg.ch/firmung](http://www.seelsorgeraum-berg.ch/firmung). Im Jahr 2020 wird der Jahrgang gefirmt, der im Schuljahr 2014/2015 die

6. Klasse besuchte und der im Jahr 2012 die Erstkommunion gefeiert hat. Aber auch Ältere können sich gerne noch firmen lassen. Anmeldeschluss für den Firmweg ist am 27. September.



### Frauengemeinschaft Schindellegi auf Reisen

Anfang September machte sich eine aufgestellte Frauenschar auf die Vereinsreise ins Entlebuch.

In Wohlhusen, nach einer Stunde Fahrt, hielt der Carchauffeur zum Kaffeehalt. Danach stand der Besuch der Geschenkpapier-Fabrik Stewo im gleichen Ort an. Die Führung war interessant. Im Anschluss durften sich die Frauen im Outlet-Shop mit Diversem eindecken, Geschenkpapier, Bändeli, Servietten etc. können immer gebraucht werden. Für das Mittagessen ging es weiter nach Marbach, wo es dann

mit der Gondel auf die Marbachegg ging. Der Apéro, das Essen mit Dessert waren fein, die Stimmung gut. Leider war Petrus an diesem Tag nicht sonnig gestimmt, was die Frauen zu einer Programmänderung veranlasste. Statt zu wandern, ging die Reise weiter nach Trubschachen zur Kambly. Da jauchzte manch Schlemmerherz. Es durfte probiert und gekostet werden so viel man wollte. Schwer beladen mit den feinen Errungenschaften kehrten die Schindellegi Frauen zufrieden ins Höfnerland zurück. Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.



## Vereine / Gruppen

### Frauengemeinschaft Schindellegi

Dienstag, 24. September

13:30 Spiel- und Jassnachmittag im Alterszentrum am Etzel

### Schindellegi Herbstmärkt

Montag, 28. Oktober

Die Frauengemeinschaft ist wiederum mit dem Verkaufsstand am Herbstmärkt präsent. Wir freuen uns über Handarbeiten jeglicher Art und danken schon jetzt den fleissigen Frauen, welche stricken, nähen, basteln usw.

Wer einen Beitrag dazu leisten möchte, darf sich gerne bei Myrtha Theiler unter Tel. 079 362 19 22 melden.

### Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 3. Oktober

09:00 Gottesdienst mit der Liturgiegruppe  
anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreisaal

## Voranzeigen

### Trauercafé

Freitag, 27. September

16:30 Verenastube,  
Pfarrhaus Wollerau

### Informationsstelle für Altersfragen

Dienstag, 1. Oktober

14:00 Volksmusik mit Martin Nauer  
im Verena Hof, Burgsaal,  
Wollerau

### Erzählcafé

Donnerstag, 17. Oktober

14:00 Pfäffikon  
Thema:  
«Kleider machen Leute»

## Kinderecke

zum Ausmalen

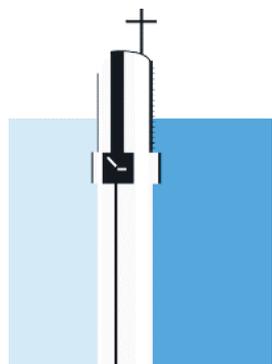


Quelle: [www.bibelbild.de](http://www.bibelbild.de) / Familienpastoral im Erzbistum Köln

## 25. Sonntag im Jahreskreis

«Ihr könnt nicht zwei Herren dienen» – sagte Jesus zu seinen Freunden. Der eine Herr heisst Mammon, der andere Herr heisst Gott und sein Reich. Mammon heisst, wenn man nur für das Geld und das materielle Gut lebt, egoistisch nur an sich denkt und die anderen Menschen vergisst. Verantwortungsbewusst mit den Gütern und mit dem Geld umzugehen, damit auch die anderen genug zum Leben haben – das wünscht sich Gott. Das beginnt bereits mit ganz kleinen Dingen.

Lk 16, 10–13



**Pfarrei St. Meinrad, Pfäffikon SZ**

«nicht  
gerecht –  
sondern nahe»

**Diskussions- und Vortragsabend über Begleitung  
von Menschen im Gefängnis**

**Gäste:**

Diakon Hans Peter Schuler, Brunnen  
Seelsorger am Gefängnis Biberbrugg  
und  
Claudio Amrein, Zürich  
Vollzugsbeamter im Justizvollzug Zürich

**Wann:**

Freitag, 27. September 2019, 19.30 Uhr

**Wo:**

8808 Pfäffikon, Mühlematte 3 / Turmstübli

**Herzlich willkommen!**

Immer wieder werden Menschen schuldig aneinander und arrestiert.

Oft geschieht dies publikumswirksam in den Medien, und vielfach bleiben wir danach mit Fragen zurück und hören Aussagen wie:

*Warum ist die Strafe nur so kurz?*

*Denen geht's doch viel zu gut dort!*

*Die sollten sich eher um die Opfer kümmern!  
usw...*

Da ist aber auch die Aussage Jesu in den Seligpreisungen:

«Ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.» (Matthäusevangelium 25,36)

In diesem Spannungsfeld versehen Seelsorger und Vollzugsbeamte ihren Dienst im Gefängnis.

Hören wir einmal aus erster Hand ihren Bericht und stellen wir unsere Fragen.

**Wir freuen uns auf viele Interessierte!**

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe

BLB

LEGO® Stadt

FÜR  
KINDER DER  
2.-6. KLASSE

Kinderwoche 2019

Do 10. Oktober – Sa 12. Oktober | 14.00–17.30 Uhr | Mehrzwecksaal Erlenmoos, Wollerau

So 13. Oktober | 10 Uhr | Familiengottesdienst + Besichtigung

FEG Höfe, Konradshalde 4, 8832 Wilen bei Wollerau, [info@feg-hoefe.ch](mailto:info@feg-hoefe.ch), 044 784 80 78 oder via [www.feg-hoefe.ch/legostadt](http://www.feg-hoefe.ch/legostadt)

**FEGHöfe**  
Freie Evangelische Gemeinde  
Höfe